

Verwendungszweck

Mipa 1K-Epoxy-Primer-Spray ist ein füllstarker, chromatfreier 1K-Reparaturfüller auf Epoxidharzbasis. Eignet sich daher hervorragend als Korrosionsschutzgrundierung. Zudem ist eine sehr hohe Isolierwirkung gegenüber Feuchtigkeitseinwirkung gegeben. Einsetzbar auf tragfähigen, geschliffenen Altlackierungen und Werksgrundierungen oder direkt auf Stahl, Aluminium und verzinkten Untergründen. Mipa 1K-Epoxy-Primer-Spray weist eine schnelle Trocknung und sehr gute Schleifbarkeit auf. Aufgrund der sehr feinen Zerstäubung sind im Spot Repair-Bereich Auslaufzonen ohne groben Spritznebel möglich. Dadurch reduziert sich der Aufwand beim Zwischenschliff erheblich. Mipa 1K-Epoxy-Primer-Spray ist bereits nach einer Trocknung von 30 Minuten bei Raumtemperatur (20 °C) mit Polyesterspachteln überarbeitbar.

Verarbeitungshinweise



Untergrund

Blanke Stahl- und Aluminiumuntergründe, verzinkte Untergründe oder intakte 2K-Altbeschichtungen.

Vorbehandlung / Reinigung

Vorreinigung mit Mipa Silikonentferner.
Ausführliche Informationen sind unter dem Punkt „Untergrundvorbehandlung“ zu finden.

Besondere Eigenschaften

- Schnell trocknend
- Ausgezeichnete Schleifbarkeit
- Sehr hohes Füllvermögen
- Hervorragender Korrosionsschutz
- Ausgezeichnete Haftung
- Sehr hohe Isolierwirkung gegenüber Feuchtigkeit
- Geringer Farbnebel und Overspray in den Auslaufzonen
- Silikonentfernerbeständig
- Überlackierbar mit allen gängigen lösemittel- und wasserbasierenden 1K- und 2K-Decklacksystemen
- Überspachtelbar

Farbton / Glanzgrad

grau / matt



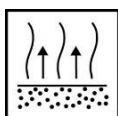
Vorbereitung

Dose vor Gebrauch 1 - 2 min kräftig schütteln!



Spritzgänge

Probesprühen - Spritzabstand ca. 20 - 30 cm
2 - 3 Spritzgänge, Trockenschichtdicke 40 - 50 µm



Ablüftzeit

3 - 5 min zwischen den Spritzgängen



Arbeitsende

Nach Gebrauch Spraydose auf den Kopf stellen und Düse leersprühen, dies verhindert das Eintrocknen des Lackmaterials im Düsenkopf.



Trockenzeiten bei 20 °C

Staubtrocken nach ca.	5 min
Griffest nach ca.	10 min
Überlackierbar nach ca.	30 min
Überspachtelbar nach ca.	30 min
Schleifbar nach ca.	30 min



Weiterverarbeitung

Trockenschliff: Bei 1-Schicht-Decklackierungen P 400
Bei 2-Schicht-Decklackierungen P 500 - 600



Nassschliff: Bei 1-Schicht-Decklackierungen P 600
Bei 2-Schicht-Decklackierungen P 800 - 1000

Verarbeitungsbedingungen

Ab +10 °C und bis 80 % relative Luftfeuchtigkeit. Für ausreichende Zu- und Abluft sorgen.

Lagerung

Gut verschlossen in kühlen, trockenen Räumen 2 Jahre lagerfähig.

VOC-Gesetzgebung

EU-Grenzwert für das Produkt Kategorie B/e 840 g/l
Dieses Produkt enthält max. 715 g/l

Sicherheitsratschläge

siehe Sicherheitsdatenblatt

Untergrundvorbehandlung:

Der Untergrund muss sauber und trocken sein, Öl, Fett, Rost, Walzhaut, Zunder, sowie sonstige funktions- und lackbeeinflussende Substanzen entfernen!

Nicht ausgehärtete bzw. nicht tragfähige Altlackierungen oder Grundierungen entfernen.

Nicht auf thermoplastischen Untergründen verwenden.

Stahluntergründe:

1. Vorreinigung mit Mipa Silikonentferner.
2. Danach trocken schleifen mit P 120.
3. Anschließend entfetten mit Mipa Silikonentferner.

Aluminiumuntergründe + verzinkte Untergründe (Bandverzinkung / kontinuierliche Feuerverzinkung) und galvanische Verzinkung:

1. Vorreinigung mit Mipa Silikonentferner.
2. Danach trocken schleifen mit P 220.
3. Anschließend entfetten mit Mipa Silikonentferner.

Verzinkte Untergründe (Stückverzinkung / diskontinuierliche Feuerverzinkung), ammoniakalische Netzmittelwäsche mittels Mipa Zinkreiniger:

1. Mipa Zinkreiniger 1 : 1 mit Wasser mischen.
2. Mittels Korund-Kunststoffvlies nass gründlich matt schleifen.
3. Die metallisch graue Suspension ca. 10 Minuten einwirken lassen.
4. Nochmals schleifen.
5. Anschließend gründlich mit Wasser nachwaschen, Oberfläche trocknen lassen.

GFK:

1. Vor dem Lackieren tempern der Teile für 60 Minuten bei 60 °C.
2. Entfetten mittels Mipa Kunststoffreiniger antistatisch oder Mipa Silikonentferner.
3. Gründliches Schleifen mit P 240 - P 320.
4. Nachreinigen mit Mipa Kunststoffreiniger antistatisch oder Mipa Silikonentferner.
5. Teile gründlich trocknen lassen.
6. Empfohlen zur Neutralisation von elektrostatischer Aufladung:
Abblasen der Flächen mit MP Ionisierungspistole X-ION, reinigt und neutralisiert in einem Arbeitsgang, reduziert Staubeinschlüsse bei der Lackierung. Zudem wird der Pigment-Fehlausrichtung bei Überlackierung mit Metallic- / Effektbasislacken vorgebeugt.

ACHTUNG: Trennmittel müssen vollständig entfernt werden! Nach Abschluss der o. g. Vorbehandlung empfehlen wir eine Benetzungsprüfung mit Wasser, perlt das Wasser stark ab, Vorbehandlung wiederholen.

Intakte, tragfähige Altlackierungen, Werkslackierungen:

1. Vorreinigung mit Mipa Silikonentferner.
2. Danach schleifen mit P 320.
3. Anschließend entfetten mit Mipa Silikonentferner.

KTL-Beschichtungen / Werksgrundierungen:

1. Vorreinigung mit Mipa Silikonentferner.
2. Danach schleifen mit MP Softpad Superfine oder mit P 320.
3. Anschließend entfetten mit Mipa Silikonentferner.

Bei Schleiffüllereinsatz nach Trocknung wie folgt schleifen:

1. Bei 1-Schicht-Decklackierungen mit Schleifpapier P 400 trocken oder P 600 nass.
2. Bei 2-Schicht-Decklackierungen mit Schleifpapier P 500 / 600 trocken oder P 800 / 1000 nass.
3. Schleifstaub gründlich entfernen mittels Mipa Silikonentferner oder Mipa WBS Reiniger oder Mipa WBS Reiniger FINAL. Dabei saubere, fusselfreie Wischtücher verwenden.

Es empfiehlt sich, die geschliffenen Flächen und / oder Fugen, Sicken etc. gründlich mittels ölfreier Druckluft aus- bzw. abzublasen.

4. Abschließend erfolgt eine finale Reinigung der zu lackierenden Flächen mittels Mipa Silikonentferner, Mipa WBS Reiniger oder Mipa WBS Reiniger FINAL mittels frischem Tuch.

Nachdem die Reiniger komplett und streifenfrei aufgetrocknet sind kann mit der Decklackierung begonnen werden.